

Kärntner Firma rettet Schweizer Wintertourismus



V.l.n.r.: Markus Steinbrugger, Sales Peaksolution; Herwig Probst, Chief Operating Officer (COO) Peaksolution; Stefan Winter, Sales Skiline Österreich.

Credit: zur freien Verwendung/ (c) Peaksolution GmbH
Fotograf: Mairitsch

Klagenfurt/Saas-Fee (TP/OTS) -

Zwtl.: 24 Mio. Umsatz bevor die Skisaison überhaupt begonnen hat - das hat die Klagenfurter IT-Firma Peaksolution mit der bisher größten Crowdfunding-Kampagne Europas ermöglicht

Eine Tageskarte kostet im renommierten Schweizer Wintersportort Saas-Fee normalerweise 72 Franken (umgerechnet 67 Euro). Wintersportfans hatten sechs Wochen die Möglichkeit, sich über eine Crowdfunding-Plattform für eine Saisonkarte um nur 222 Franken (205 Euro) zu registrieren. Mit 75.000 Anmeldungen wurde die Kampagne für gültig erklärt und wegen des großen Erfolgs bis 24. Dezember verlängert. Begleitet wurde die Kampagne durch eine schweizweite Medienoffensive. Für den reibungslosen Ablauf sorgte der Klagenfurter Software-Entwickler Peaksolution.

Bis 27. November haben sich bereits über 90.000 Interessenten auf der Plattform we-make-it-happen.ch registriert. Diese dürfen sich jetzt auf einen einmalig günstigen Saisonpass freuen, die Wintersport-Region Saas-Fee über einen gesicherten Saisonstart und Peaksolution über eine erfolgreiche Abwicklung.

Zwtl.: Technisches Know-How für Wintersportregionen

„Wir arbeiten mit unserem Schwesterunternehmen Skiline bereits seit einigen Jahren erfolgreich mit Saastal Tourismus zusammen“, erklärt Herwig Probst von der Klagenfurter Peaksolution GmbH, welche die einzigartige Kampagne geplant und technisch umgesetzt hat. „Der

Tourismus braucht frische Ideen. Saas-Fee hat das Skifahren mit unserem Know-How in der Schweiz wieder erschwinglich gemacht und noch vor Saisonbeginn 24 Mio. Franken Umsatz generiert", so Probst. Das Motto sei die Urlauber wieder in die Skigebiete zu bringen und den Skiurlaub zu einem Erlebnis zu machen.

Zwtl.: Hartes Geschäft Wintertourismus

Für den Schweizer Wintertourismus, der in den letzten Jahren mit rückläufigen Zahlen zu kämpfen hatte, war diese Maßnahme ein wichtiges Zeichen. „Wir haben mit der Crowdfunding-Kampagne einen neuen und für uns großen Schritt gewagt. Umso mehr freut es uns, dass die Aktion so gut angenommen wurde und wir dadurch wirtschaftlich gestärkt den Winter beginnen“, zeigt sich Rainer Flaig, Delegierter des Verwaltungsrates der Saastal Bergbahnen, begeistert. Die erfolgreiche Crowdfunding-Kampagne spülte noch vor Saisonbeginn 24 Mio. Franken in die Kassen der Bergbahnen. Darüber hinaus profitiert die gesamte Region von der Medienoffensive und der Wertschöpfung durch die neugewonnenen Gäste. Die Aktion wurde wegen des großen Erfolges bis 24. Dezember verlängert.

Zwtl.: Factbox Peaksolution

Die Peaksolution GmbH ist auf den Online-Vertrieb von touristischen Dienstleistungen spezialisiert. Die nutzerfreundliche Lösung ermöglicht es den Gästen sich aus allen Angeboten einer Feriendestination ein maßgeschneidertes Urlaubspaket zusammenzustellen. Von der An- und Abreise über Skitickets, Attraktionen vor Ort bis hin zur Übernachtung kann der gesamte Urlaub direkt über eine einzige Plattform gebucht werden. Der Shop wird auf der Webseite des Kunden integriert und ist auch für Smartphones und Tablets optimiert. Derzeit arbeiten 25 Personen im Lakeside Park Klagenfurt, wo auch das Schwesterunternehmen Skiline GmbH mit über 40 Mitarbeitern sitzt.

<http://www.peaksolution.com>

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Christian Mairitsch

Tel.: +43 463 249445-265
christian.mairitsch@peaksolution.com

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/18972/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0008 2016-11-30/13:03

301303 Nov 16

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20161130_TPT0008